

**Änderungsliste 3/2011  
zum Entwurf des Haushaltes 2011  
Stand 24.02.2011**

**Ergebnisplan**

Budget - Produktbereich - Produktgruppe		Aufwand (-) Ertrag (+)			
		Ansatz Entwurf	Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	Ansatz nach Änderung	
		EUR	EUR	EUR	
<b>50 Arbeit und Soziales</b>					
Seite 174	<b>Teilergebnisplan 50.03</b>	<b>Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II</b>	<b>-6.676.047</b>	<b>616.221</b>	<b>-6.059.826</b>
	405200	Erstattung des Landes Wohngeldentlastung	699.212	984.388	1.683.600
	44910004	Erstattung des Bundes KDU	3.803.487	248.054	4.051.541
	44910006	Erstattung der Gemeinden gem. AG SGB II	6.195.601	-616.221	5.579.380
<b>81 Regionale</b>					
Seite 397	<b>Teilergebnisplan 81.01</b>	<b>ÖPNV</b>	<b>-2.608.236</b>	<b>1.255.158</b>	<b>-1.353.078</b>
	531700/531799	Verbesserung Verlustausgleich RVM nach Prognose des Unternehmens	-6.126.457	1.049.000	-5.077.457
	572100	Abschreibung nach Ausschüttung WVG-Rücklage	0	-319.385	-319.385
	455100	Gewinnrealisierung durch Sachausschüttung WVG-Rücklage	0	525.543	525.543
<b>5 Zentrale Finanzwirtschaft</b>					
Seite 451	<b>21 Zentrale Finanzwirtschaft und Haushaltsausgleich</b>				
Seite 453	<b>Teilergebnisplan 21.00</b>	<b>Zentrale Finanzwirtschaft und Haushaltsausgleich</b>	<b>94.832.807</b>	<b>4.755.670</b>	<b>99.588.477</b>
	411100	Schlüsselzuweisungen vom Land (Festsetzung vom .....	25.676.986	2.053.648	27.730.634
	537200	<b>Landschaftsumlage Reduzierung des Umlagehebesatzes auf 15,7 %</b>	<b>-36.579.742</b>	<b>1.465.900</b>	<b>-35.113.842</b>
	Fehlbetrag	Verringerung Ausgleichsrücklage (unter Einbeziehung des Jahresabschlusses 2010)	966.999	476.122	1.443.121
	Fehlbetrag	Verringerung allgemeine Rücklage (§ 75 Abs. 4 i.V.m. 76 Abs. 1 GO NRW max. 5 % vom Bestand) unter Einbeziehung der Verbesserung des Jahresabschlusses 2010 aufgrund des Heubeckgutachten zur Pensionsrückstellung	0	600.000	600.000
	448100 Veranschlagung erfolgt im Produktbereich 70.01 und 53.04	Erhöhung der Personalkostenerstattungen im Zuge der Evaluation des Belastungsausgleichs (Risikoveranschlagung mit Blick auf zu erwartende Gesetzesänderung)		160.000	160.000
<b>Auswirkungen der Veränderungen aus dem Geamtergebnisplan auf die Allgemeine Kreisumlage</b>			<b>Entwurf</b>	<b>Veränderung</b>	<b>Ergebnis</b>
			<b>75.351.161</b>	<b>6.627.049</b>	<b>68.724.112</b>
Umlagegrundlagen 2011 1.Modellrechnung v. 23.12.2010			195.924.411		195.924.411
<b>Auswirkung auf den Hebesatz 2011 in %Punkte</b>			<b>38,46</b>	<b>-3,38</b>	<b>35,08</b>
				nachrichtlich	
<b>Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt</b>			<b>30.049.717</b>	<b>0</b>	<b>30.049.717</b>
<b>Veränderungen des Entwurfs HH-2011</b>				<b>0</b>	
Umlagegrundlagen 2011 1.Modellrechnung v. 23.12.2010			119.127.160		119.127.160
<b>Auswirkung auf den Hebesatz 2011 in %Punkte</b>			<b>25,22</b>	<b>0,00</b>	<b>25,22</b>

**Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung hat in seiner Sitzung am 21.02.2011 folgende Beschlüsse gefasst:**

- Der Antrag des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes auf finanzielle Förderung des Selbsthilfe-Büros Coesfeld wird abgelehnt.
- Der Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 17.02.2011 über den Antrag des Vereins Zartbitter e. V. wird wie folgt erweitert: "Zur weiteren Qualifizierung der Beratung und Risikoeinschätzung nehmen die Jugendämter weiterhin Fachberatungsleistungen der DRK Kinderschutzambulanz Münster und zukünftig auch der Vereine Zartbitter Münster und Frauen e.V. Coesfeld wahlweise in Anspruch. Zusätzliche Haushaltsmittel werden nicht bereitgestellt. Innerhalb eines halben Jahres ist dem Jugendhilfeausschuss über die Inanspruchnahme zu berichten".
- Der Antrag des Vereins Frauen e.V. Coesfeld ist durch den Beschluss zu 2. ohne weitere Abstimmung beschieden.

Die Produktbeschreibungen der Produkte 40.01.01, 40.03.01, 40.03.03, 40.04.1, 20.01.01, 62.01.02, 62.02.01 und 62.03.01 werden angepasst.

Mit der Umsetzung der Änderungsliste wird auch die mittelfristige Finanzplanung 2012 - 2014 entsprechend geändert.

